

Shakespeare sonnets - HELP!

Beitrag von „sparky“ vom 2. Mai 2008 19:03

Hallo ihr Lieben,

bei mir steht nächste Woche ein UB zu Shakespeares Sonetten an. Ich zerbreche mir seit Tagen schon den Kopf, was ich da machen kann. Es darf nicht frontalunterrichtslastig werden. Ich habe eine Kassette ergattern können mit native speakers, die die Sonette vorlesen. Ich werde wohl einer Art Gedichtpuzzle machen. Und da hört bei mir die Fantasie diesmal auch schon auf. Es ist wie verflixt. Es stellen sich keine schönen handlungsorientierten oder sonstigen Geistesblitze ein.

Dabei möchte ich so sehr eine schöne Stunde hinbekommen!

Ich habe eine Doppelstunde zur Verfügung. Wieviel Sonette würdet ihr da reinpacken? Ich dachte daran Sonett 18 ("Shall I compare thee...") und Sonett 130 ("My mistress eyes...") zu behandeln. Hat jemand schon mal was kreatives ausprobiert?

Wie kann ich ihnen die bittere Pille Metrum und Reimschema gut zuckern?

Und wie Interesse wecken? Der Kurs ist ziemlich gespalten. Es gibt sehr gute Leute und auch einige Schnarchnasen.

Ich wünschte ich hätte ein paar moderne Sachen, vielleicht gar songs oder so was auf Lager, die sich mit einer ähnlichen Thematik beschäftigen.

Schön wäre es auch, wenn sie was Szenisches, Darstellendes machen könnten. Hat da jemand schon mal was gemacht?

Wie kann ich es schaffen, dass auch alle involviert sind und ich nicht nur vorne stehe und wir das Reimschema analysieren?

Auf den englischen Pages heißt es immer, man soll sie selber Sonette schreiben lassen. Haltet ihr das für machbar in einer fremdsprachlichen 12-er Klasse.

Schön ist es natürlich, sie die Sonette rappen zu lassen, doch ich habe das technische Equipment dazu nicht und es ist wohl auch nicht für nen Besuch geeignet.

Help me if you can... I'm feeling uninspired 😞

Danke!